

Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft in München
vormals Friedrich Bruckmann.

[728]

Heute gelangte zur Ausgabe

München, 7. Januar 1886.

das erste Heft des 2. Quartals

von

Die Kunst für Alle.

Herausgegeben

von

Friedrich Pecht.

Monatlich 2 Hefte.

Abonnementspreis pro Vierteljahr 3 M 60 λ ord., 2 M 52 λ bar.Einzelpreis pro Heft 75 λ ord., 50 λ bar.

= Freieigemplare 11/10, 28/25, 58/50, 120/100. =

Ein ganz neues Gebiet haben wir mit unserer neuen Kunstzeitschrift betreten, neuer Ver-
vielfältigungsarten uns bedient, neue Druckmethoden angewandt. Der stetig zunehmende Erfolg
hat bewiesen, daß wir auf dem rechten Wege sind; denn wir haben heute bereits dank
unserer neuen Tendenz die Auflagezahl aller sonstigen Kunstzeitschriften weit
überholt.

Vielsachen Wünschen der Herren Sortimenter entgegenkommend, berechnen wir vom
zweiten Quartal (Heft 7) ab die „Kunst für Alle“ nicht mehr einzeln, sondern nehmen
bei Expedition von Heft 7 den Betrag für das komplette zweite Quartal
(Heft 7—12) nach. Rückelösung abbestellter Quartale erfolgt anstandslos innerhalb der
ersten 6 Wochen des betreffenden Vierteljahrs. Im Einzelbezug kostet vom 1. Januar ab jedes
Heft 75 λ ord., 50 λ bar.

Heft 7 stellen wir behufs Gewinnung neuer Abonnenten à cond. zur Verfügung. Das-
selbe enthält:

Text:

An unsere Freunde.

A. Fitger, Aus meinem Leben.

Friedrich Pecht, Bilderschau.

E. A. Regnet, Heinrich Heinelein.

G. Boß, Die Berliner Menzelsfeste.

Ateliernotizen. — Ausstellungen, Sammlungen ic.

— Personalnachrichten. — Denkmäler ic. —

Bermischte Nachrichten. — Kunstliteratur und
vervielfältigende Kunst. — Briefkasten.

Bilderbeilagen:

G. Max, Himmelskönigin.

J. Scheurenberg, Tag des Herrn.

J. Defregger, Kleeblatt.

A. Fitger, Hengenzug.

und eignet sich somit vorzüglich zu neuen Acquisitionsbestrebungen.

Ergebenst

Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft
vormals Friedrich Bruckmann.

[729] In unserem Kommissionsverlage ist soeben erschienen und liegt zur Versendung bereit:

Jagdrecht und Wildschaden in Mecklenburg-Schwerin.

Aktenstücke nebst Zusätzen und Erläuterungen, sowie einem Situationsplan

von Fr. Wischmann,

vorm. Erbpächter zu Hinrichshof.

Ca. 18 Bogen gr. 8°. Geh. 3 M ord., 2 M 25 λ no., 2 M bar und 7/6.Verfasser schildert unter Zugrundelegung der Akten seinen Prozeß mit der großh. Kammer
zu Schwerin wegen Wildschadenersatz.

Käufer des Buches sind vorzugsweise Landwirte, Forstleute ic.

Wir bitten zu verlangen.

Rostock i/M.

Carl Hinckorff's Verlag.

[730] Nur hier angezeigt.

R. Schulz & Co., Verlag
in Straßburg i/E.

Den 4. Januar 1886.

Soeben erschien in unserem Verlage:

Nachrichten über die Familie der Grafen und Freiherrn Von der Goltz.

In zwei Abtheilungen. Mit 19 Porträts,
4 Wappentafeln in Farbendruck und
12 Stammbäumen,

zusammengestellt von

Friedrich Freiherrn von der Goltz,
Königl. Preuß. Generalleutnant und Kommandant
der Festung Rastatt.

Das Werk füllt eine Lücke in der genealo-
gischen Literatur aus und bringt bis ins
12. Jahrhundert zurückreichende Nachrichten
über dieses einst in Polen mächtige, jetzt in
Preußen weitverzweigte gräfliche und freiherr-
liche Haus auf 90 Bogen gr. 4°. unter Bei-
gabe von 19 Porträts in Lichtdruck, 4 Wappen-
tafeln in Farbendruck ausgeführt und 12 Stamm-
bäumen.

Preis brosch. 30 M ord., 24 M netto; in
Halblederband mit Goldpressung des von
der Goltz'schen Wappens auf der Stirnseite
33 M ord., 27 M netto.

Da die Auflage klein, können wir das Werk
nur fest resp. bar liefern; dahingegen stellen wir
Ihnen behufs sorgfältiger Versendung an In-
teressenten eine Anzahl von Prospekten zur Ver-
fügung und bitten wir Sie solche baldigst ver-
langen zu wollen.

Hochachtungsvoll

R. Schulz & Co., Verlag.

[731] Vor kurzem erschien und ist nur
durch uns zu beziehen:

Le monete dell' Italia antica.

Raccolta generale

del

P. Raffaele Garruoci.

Parte Ia. Monete fuse.

Parte IIa. Monete coniate.

Ein Band. In Folio. 188 S. Text mit
125 Tafeln. Kart. Preis 150 l. Franko
Leipzig 100 M netto.

Das Werk enthält sämtliche bisher be-
kannt gewordenen altitalienischen Münzen,
bildet somit die vollständigste Sammlung,
welche bis heute veröffentlicht wurde. —
Für Bibliotheken unentbehrlich, wird es ge-
wiß auch von vielen Numismatikern gern
gekauft werden. Die Auflage ist nur klein
und wird voraussichtlich in kurzer Zeit ver-
griffen sein.

Rom, Dezember 1885.

Loescher & Co.